

## Herren Kreisliga Gr. 2

TSG Oberrad V : SV Viktoria Preußen III  
Mittwoch, 18.01.2023, 20:00 Uhr

### Sieg für die TSG Oberrad V

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. 2 traf die Mannschaft der TSG Oberrad V am vergangenen Mittwoch im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Viktoria Preußen III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Martin Henrizi. Garant für diesen Heimspielsieg waren Diehl und Grigoleit, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass die TSG Oberrad V dieses Match mit 5 und der SV Viktoria Preußen III mit 6 Ersatzspielern bestreiten musste.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Die richtige Taktik hatten Diehl / Grigoleit beim 3:0-Erfolg gegen Tepel / Oslislok ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Mussenbrock / Schreiner, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Weippert / Kranz verloren. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Henrizi / Lauer gegen Cölkusu / Oeser. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Marcel Diehl im Anschluss gegen Andreas Tepel. Lange mit Christian Weippert ringen musste Jens-Olaf Grigoleit in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich überraschen, ging Grigoleit doch als Außenseiter in das Match. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Elmar Mussenbrock hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, nachfolgend gegen Christof Kranz bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Martin Henrizi hatte gegen Markus Oslislok bei seinem 3:0 wenig Probleme und überraschte Oslislok, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Thomas Schreiner bekam es nun mit Johannes Oeser zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thomas Schreiner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Michael Lauer beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Gökhan Cölkusu. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Marcel Diehl besiegelte hingegen mit einem 3:1 gegen Christian Weippert einen Punkt für sein Team. Mit 3:1 hatte Jens-Olaf Grigoleit im Einzel gegen Andreas Tepel, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Elmar Mussenbrock gegen Markus Oslislok verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Nur einen Satz verlor indes Martin Henrizi beim 11:7, 12:14, 11:4, 11:7 gegen Christof Kranz und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Oberrad V nun ein Punktekonto von 9:9 Punkten auf, während der SV Viktoria Preußen III vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2023 gegen den TV Seckbach 1875 II ansteht, 5:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Oberrad V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.01.2023 gegen den TV Niederrad II.

#### Statistik:

#### TSG Oberrad V

Doppel: Diehl / Grigoleit 1:0, Mussenbrock / Schreiner 0:1, Henrizi / Lauer 0:1

Einzel: M. Diehl 2:0, J. Grigoleit 2:0, E. Mussenbrock 1:1, M. Henrizi 2:0, T. Schreiner 1:0, M. Lauer 0:1

**SV Viktoria Preußen III**

Doppel: Weippert / Kranz 1:0, Tepel / Oslislok 0:1, Cölkusu / Oeser 1:0

Einzel: C. Weippert 0:2, A. Tepel 0:2, M. Oslislok 1:1, C. Kranz 0:2, G. Cölkusu 1:0, J. Oeser 0:1